



Alpenvereins**hütten**



Tauern**höhenweg**



Berge auf höchstem Niveau. Der Tauernhöhenweg.

Gebirge: Goldberg- & Ankogel-Gruppe
Schutzgebiete: Hohe Tauern (Nationalpark)



Hannoverhaus, 2565m www.alpenverein.de/hannoverhaus (o. l.)

Am Gipfel des Ankogels, 3250 m (o. r.)

Kleiner Gletschersee am Woisken Kees (u. l.)

Von der Hagener Hütte in Richtung

Mindener Hütte und Hannoverhaus (u. r.)

Fotos: Franz Gerdl



Ausführliche Information zu dieser Tour

unter dem QR-Code links oder unter
www.tauernhoehenweg.de



Der Tauernhöhenweg

Charakter: Anspruchsvolle Bergtour am Tauernhöhenweg. Die einzelnen Tagesetappen erfordern größtenteils absolute Trittsicherheit. Kurze, am Seil gesicherte Gratpassagen sind ebenso zu bewältigen wie ein nicht ungefährlicher vergletschertes Abschnitt. Mit dem Hocharn wird ein eindrucksvoller, vergletschertes 3000er-Gipfel überschritten. Nur für geübte Alpinist*innen mit hochalpiner Erfahrung – für diese allerdings ein großartiges Erlebnis!

Route: Der Tauernhöhenweg ist Teil des Zentralalpenweges „02“ und geradezu das „Kronjuwel“ der Höhenwege in der Nationalpark-Region Hohe Tauern Kärnten. „Weg“ ist allerdings eine irreführende Bezeichnung. Bei seiner Begehung handelt es sich um ein hochalpines, anspruchsvolles Unternehmen, ständig nahe bzw. direkt am Tauernhauptkamm, oft über der 3000-m-Marke, teilweise auf vergletschertem Gelände. Mögliche Varianten sind:

- 1: Die lange Variante führt über das Glocknerhaus, Wallackhaus, Zittelhaus, Duisburger Hütte, Hagener Hütte, Hannoverhaus, Osnabrücker Hütte, Kattowitzer Hütte, Gmünder Hütte.
- 2: Die kürzere und etwas leichter Runde, die perfekt mit Öffis machbar ist, führt zum Niedersachsenhaus von Rauris oder Sportgastein, weiter zur Duisburger Hütte, Hagener Hütte, Hannoverhaus, Osnabrücker Hütte, über Ali-Lanti-Biwak zurück nach Bad Gastein.
- 3: Die einfachste Kurzvariante ist mit der Mölltaler Gletscherbahn zur Duisburger Hütte, weiter zur Hagener Hütte und Hannoverhaus und mit der Ankogelbahn wieder ins Tal.

Tipp: Alle Routen sind auch in der Gegenrichtung machbar. Weniger geübten Bergsteiger*innen empfehlen wir, diese Tour in Begleitung eines staatlich geprüften Bergführers durchzuführen!

Schwierigkeit:	schwer
Strecke:	69,9 km ↔
Dauer:	35 h ⊙
Aufstieg:	5212 hm ▲
Abstieg:	5415 hm ▼
Höchster Punkt:	3254 hm ≍
Tiefster Punkt:	1885 hm ≍

Öffentliche Anreise:

Ein Wanderbus (kostenpflichtig) fährt über die Großglockner-Hochalpenstraße zum Glocknerhaus von Juni bis September mehrmals täglich.



Alpenvereins**hütten**

Glocknerhaus

Zittelhaus

Duisburger Hütte

Hagener Hütte

Hannoverhaus

Osnabrücker Hütte

Kattowitzer Hütte

Gmündner Hütte

